

Pressemitteilung

16.1.2017

Aachen: Neues Wohnquartier auf Schrottplatzgelände

23 Doppel- und Reihenhäuser / Baustart Frühjahr 2017 / Fertigstellung bis Herbst 2018

Aachen-Haaren. Der Projektentwickler Bonava (früher NCC) plant den Bau eines neuen Wohnquartiers in Aachen-Haaren. Auf dem bisherigen Gelände der ABC-Car Autoverwertung an der Hofenbornstraße 24-28 sollen bis zum Sommer 2018 insgesamt 23 Doppel- bzw. Reihenhäuser entstehen. Die Rückbauarbeiten der bestehenden Werkshallen werden bereits im kommenden April starten.

„Ein Schrottplatz inmitten einer gewachsenen Wohnsiedlung ist heute nicht mehr zeitgemäß. Wir schaffen hier stattdessen ein bezahlbares Zuhause für junge Familien und ein Umfeld zum Wohlfühlen“, sagt Bonava-Projektleiter Dennis Kirchhoff.

Die schlüsselfertig angebotenen Häuser bieten jeweils fünf Zimmer, rund 127 bis 135 Quadratmeter Wohn-/Nutzfläche sowie eine eigene Terrasse. Die Grundstücksgrößen samt Garten und PKW-Stellplatz variieren zwischen 163 und 344 Quadratmetern. Der Verkauf der ersten Häuser zu Preisen ab 335.900 Euro hat bereits begonnen.

Nur etwa vier Kilometer vom Aachener Stadtzentrum entfernt, finden sich in direkter Nachbarschaft des Quartiers mehrere Kindergärten, eine Grundschule sowie zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten. Die Autobahnen A4 und A544 sind ebenso wie die nächste Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr innerhalb von wenigen Minuten erreichbar.

Die Häuser an der Hofenbornstraße sind bereits das vierte Bauvorhaben des deutsch-schwedischen Projektentwicklers im Kreis Aachen. Nur wenige Kilometer entfernt baute das Unternehmen 2014 – noch unter dem Namen NCC – ein erstes Wohnquartier im benachbarten Würselen. Ein Mehrfamilienhaus mit 21 Eigentumswohnungen im Vaalserquartier wurde 2016 fertiggestellt. Weitere 20 Wohnungen des Bauträgers entstehen derzeit am Broibachtal in Herzogenrath.

Nähere Informationen zu den Häusern in Haaren erhalten Interessenten unter www.bonava.de/haaren.

Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie gern:

Katja Kargert, Unternehmenskommunikation
katja.kargert@bonava.com
Tel: 03361 670 407

Bonava ist einer der führenden Projektentwickler im Wohnungsbau in Nordeuropa und Deutschland. Entstanden unter dem Dach von NCC schafft Bonava seit den 1960er Jahren ein Zuhause und Wohnumfelder für viele Menschen in Deutschland. Heute beschäftigt



Bonava 1.400 Mitarbeiter in 8 europäischen Ländern – Schweden, Finnland, Dänemark, Norwegen, Deutschland, St. Petersburg, Estland und Lettland. Der Umsatz belief sich 2015 auf 13 Milliarden SEK. Bonava ist an der Börse NASDAQ in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. Im Jahr 2015 verkaufte Bonava (ehem. NCC) in Deutschland 1.693 Häuser und Wohnungen an Eigennutzer und Investoren. Die mehr als 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von 371 Mio. Euro. 1964 als Industriebau Fürstenwalde gegründet, ist das Unternehmen inzwischen laut einer jährlichen Marktstudie des deutschen Analyseunternehmens bulwiengesa zum vierten Mal in Folge der aktivste Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com